



08.07.2014 - 11:30 Uhr

Mit dem ETI-Schutzbrief für den Sommer gerüstet (BILD)



Bern (ots) -

Jeweils zu Beginn der Ferienzeit bereitet sich die Einsatzzentrale des ETI-Schutzbriefs auf vermehrte Anfragen vor. Der ETI-Schutzbrief des TCS hilft bei Fahrzeug- und Personenschäden und bietet im Notfall Unterstützung bei der Annullation, der Umorganisation oder dem Abbruch von Reisen.

Mit über einer Million Begünstigten ist der ETI-Schutzbrief des TCS die beliebteste auf jährlicher Basis gültige Reiseschutzversicherung der Schweiz. Normalerweise steigt die Anzahl der Hilferufe gerade in den klassischen Ferienmonaten, also auch im Juli und im August, wenn viele Leute im Ausland unterwegs sind.

Weil während der Sommermonate rund doppelt so viele Anfragen eingehen wie sonst, bereitet sich die Einsatzzentrale des ETI-Schutzbriefs natürlich sorgfältig auf die Sommerferienzeit vor. Die beliebtesten Destinationen von Schweizer Urlaubern sind nach wie vor die Mittelmeerländer, also Frankreich, Italien, Spanien, Portugal und Kroatien. Es gibt aber auch viele Schweizer, die ihre Ferien in weiter entfernten Weltgegenden verbringen, etwa in den USA oder in Südostasien. Aber egal ob nah oder fern: Mit einem ETI-Schutzbrief ist schnelle und effiziente Unterstützung überall auf der Welt garantiert, wenn man aus unvorhersehbaren Gründen eine Reise annullieren, verlängern oder abbrechen muss.

Unterstützung rund um die Uhr

Mit dem ETI-Schutzbrief hat man zudem täglich rund um die Uhr Zugang zum Übersetzungsdienst der Einsatzzentrale unter der Nummer +41 58 827 66 55. Dieser hilft den in Schwierigkeiten geratenen Mitgliedern bei der Verständigung in der Landessprache des Ferienlandes, und zwar in Französisch, Englisch, Chinesisch, Spanisch, Italienisch, Thailändisch und Türkisch.

Schliesslich können Inhaber eines ETI-Schutzbriefs auch jederzeit auf die medizinische Unterstützung des ETI-Med-Teams unter der erfahrenen Leitung von Dr. Christophe Bron zählen. Seit 2010 bietet der TCS umfassende medizinische Unterstützungsleistungen aus einer Hand an und organisiert vom Krankenwagen bis zum Ambulanzjet das jeweils geeignete Einsatzmittel. 2011 wurden 2'616 medizinische Abklärungen und 624 medizinische Rückführungen durchgeführt. 2012 waren es 3'085 Abklärungen und 875 Rückführungen und im letzten Jahr 3'632 Abklärungen und 1'164 Rückführungen.

Kontakt:

Stephan Müller, Mediensprecher TCS, 058 827 34 41, 079 302 16 36,
stephan.mueller@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf Flickr -

www.flickr.com/photos/touring_club/collections.

Die TCS-Videos sind auf Youtube - www.youtube.com/tcs.

www.presetcs.ch

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100758753> abgerufen werden.